

Lapland UAS – Rovaniemi 18/19



Vorbereitung

Im Rahmen der Vorbereitung auf mein Auslandssemester musste ich mich rechtzeitig für einen Platz im Studentenwohnheim anmelden. Jeder Student bekommt einen Platz im Wohnheim, daher sind Bemühungen um eine alternative Unterkunft nicht notwendig. Bei der Planung gilt zu bedenken, dass die Apartments vor Ort nur minimal ausgestattet sind. Bettdecken oder Küchenutensilien muss man sich selbstständig organisieren. In einem Recycling-Raum können Studenten des vergangenen Semesters ihre Habseligkeiten abgeben. In meinem Fall waren leider nicht mehr viel Hinterlassenes vorhanden. Eine Grundausstattung für mein Apartment bekam ich in den zahlreichen Second-Hand Läden. Generell ist es sinnvoll die Facebook Gruppen für Studenten zu durchstöbern, denn dort stehen die Öffnungstermine des Recycling-Raums oder man findet Studenten, die Equipment verkaufen.

Direktflüge von Deutschland nach Rovaniemi gibt es nicht, deswegen muss man in Helsinki in einen Anschlussflug umsteigen. Eine weitere Möglichkeit wäre von Helsinki nach Rovaniemi mit dem Zug zu fahren. Diese Fahrt dauert mehr als acht Stunden, ist aber preiswerter.

Je nach Aufenthaltslänge sollte man die Gültigkeit seines Personalausweises oder Reisepass überprüfen. Für mich blieb ein Besuch in St. Petersburg wegen einem fehlenden Reisepass verwehrt. Zusätzlich

musste ich während meines Aufenthalts meinen abgelaufenen Personalausweis, für einen Sprachtest in Helsinki, verlängern. Dafür benötigt es ein Vorsprechen in Oulu oder Helsinki und die Bearbeitungszeit ist wesentlich länger als in Deutschland. Daher sollte man sich einen Überblick verschaffen welche Dokumente im Laufe des Jahres benötigt werden.

Ankunft, Unterbringung, Leben auf dem Campus

An dem auf der Internetseite angegebenen Ankunftstag holen Tutoren die Austauschstudenten vom Flughafen ab, zeigen ihnen anschließend ihre Unterkünfte und überreichen die Schlüssel.

Es gibt zwei verschiedene Arten von Apartments. Eine Wohngemeinschaft mit zwei Personen und eine Wohngemeinschaft mit vier Personen. Dabei kann es vorkommen, dass sich zwei ein Zimmer teilen. Ich habe in dem Studentenwohnheim „Kuntotie“ gewohnt. Die Universität ist von dort innerhalb 20 Minuten per Fahrrad erreichbar. Für die kommenden Semester spielt dieses Wohnheim keine Rolle mehr, da es verkauft wird. Zukünftig werden alle Erasmus-Studenten in „Opintie“ untergebracht. Dieses Wohnheim liegt in Fußnähe zur Universität, bietet geräumige Apartments und einen Gemeinschaftsraum. Die zahlreichen Studentenkantinen im Umfeld bieten eine billige Mahlzeit zwischen 2,40€-2,60€. Die Menge und Qualität der Gerichte ist überzeugend.



Gasthochschule

An der Lapland University of Applied Sciences studiert man vorwiegend mit anderen Erasmus-Studenten. Die Kurswahl ist sehr transparent und frühzeitig einsehbar. Bei der Auswahl der Kurse sollte man sich an die vorgeschlagenen Module halten, um Überschneidungen zu vermeiden. Pro Semester gibt es ein zentrales Thema, um das sich die meisten Kurse drehen.

Es liegt ein starker Fokus auf Teamwork, schriftliche Prüfungen zählen zu der Ausnahme. Präsentationen mit kurzer Vorbereitungszeit und abschließende schriftliche Berichte sind an der Tagesordnung. Für einen praxisnahen Unterricht wird mit lokalen Unternehmen zusammengearbeitet. Da die Universität keine Sprachzertifikat verlangt ist das Englischlevel unter den Erasmus-Studenten sehr unterschiedlich.

**Stadt, Umgebung, Freizeitmöglichkeiten**

Rovaniemi selbst ist eine kleine Stadt mit einer geringen Einwohnerzahl. Besonders in Zeiten, in denen kein Schnee liegt, macht sie keinen besonders ästhetischen Eindruck. Es gibt eine Handvoll netter Restaurants und Bars in der Preisklasse von Studenten. Neben zahlreicher Supermärkte gibt es auch zweimal den Discounter Lidl und die Hypermarktkette Prisma. Im öffentlichen Busnetzwerk sind Einzelfahrkarten verhältnismäßig teuer und die Häufigkeit der Fahrten ist beschränkt. Meiner Meinung nach ist daher ein Fahrrad die optimale Wahl der Fortbewegung.

Die Stadt vermarktet sich als Heimatsort von Santa Claus, denn sie liegt am Rande des nördlichen Polarkreises. In Santa Village kann man für 40€ ein Bild mit dem Weihnachtsmann machen. Insgesamt fiel mein Besuch dort ernüchternd aus. Der benachbarte Santa Park ist weit atmosphärischer, ist aber an jüngere Zielgruppen gerichtet. Im Winter werden Aktivitäten wie Husky Schlittenfahren oder Snowmobile Touren angeboten. Rovaniemi ist besonders bei Touristen beliebt und dementsprechend gestalten sich auch die Preise.

Direkt neben der Stadt gibt es einen bewaldeten Berg namens Ounasvaara. Dort findet man im Herbst prima Heidelbeeren oder läuft Rentieren über den Weg. Auch Nordlichter, die man im Laufe eines Semesters auf jeden Fall sieht, lassen sich dort gut beobachten.

Reisemöglichkeiten

Eine Besonderheit sind die Ausflüge, die von der Studentenorganisation ESN angeboten werden. Diese umfassen Reisen nach Norwegen zu den Lofoten Inseln, St. Petersburg oder Tallinn. Von Helsinki aus kann man per Fähre für einen visafreien Aufenthalt von 72 Stunden nach St. Petersburg. Weitere Reisemöglichkeiten bieten finnische Nationalparks oder Besuche nach Schweden.

Klima und Tageslicht

Im August sind die Tage noch sehr lang und die Temperatur ist angenehm. Für diese Jahreszeit ist eine regenfeste Kleidung hilfreich, besonders dann, wenn man auf ein Fahrrad angewiesen ist. Für den Winter sollte man genügend warme Kleidung mitbringen. Von Dezember bis März sind die Temperaturen konstant im Minusbereich. Besonders im Januar und Februar erreichen die Temperaturen in der Regel -20°C. Der Dezember ist von Dunkelheit geprägt und stellt eine Belastungsprobe dar. Deswegen ist es zu empfehlen sich mit Vitamin D Ergänzungsmittel einzudecken. Im Sommer sind die Tage sehr lang, hierfür sind sehr dunkle Vorhänge hilfreich.

Fazit

Ich habe meinen Aufenthalt in Rovaniemi sehr genossen. Die Gasthochschule war sehr hilfreich und lässt einen nicht allein. Die Natur in Lappland ist eine einzigartige Erfahrung. Ich kann jedem nur empfehlen die Lapland University of Applied Sciences in Rovaniemi für ein Auslandssemester zu wählen.

